



„The Spark Plugs“ ist die Coverband der Musikschule.



Lina Pawlowske bewies Beweglichkeit.



Zum großen Kinderchor der Lindenhofschule gehören rund 60 Jungen und Mädchen. Sie sangen unter anderem Herbstlieder und davon, dass sie bei Regen Gummistiefel brauchen – aber freuten sich auch, dass das gestern nicht der Fall war. ■ Fotos: Görlitzer

Beeindruckende Darbietungen

Große und kleine Halveraner Musiker, Akrobaten und Tänzer gestalten das Programm auf der Bühne

Von Bettina Görlitzer

HALVER ■ Von A wie Akrobatik über über K wie Kinderchöre und T wie Tanz bis hin zu Y wie Yoga reichte gestern das Bühnenprogramm. Zahlreiche Akteure gaben sich nach der offiziellen Eröffnung des Halveraner Herbstes dort regelrecht die Klinke in die Hand.

Bei den großen und kleinen Künstlern aus Halver stand die Musik an erster Stelle. Los ging es mit den Albert Singers, deren Chorleiter Matthias Ortman das Publikum wiederholt zum Mitmachen aufforderte – so auch beim speziellen Chorus für den gestrigen „Halveraner Herbst“. Mit Balladen oder

fetzigen Gospelsongs begeisterten die Sänger ihr Publikum. Besonders viele Fans hatten auch die im Anschluss der große Kinderchor der Lindenhofschule und der Kinderchor der Grundschule Auf dem Dorfe. Bejubelt von ihren Freunden und Angehörigen, zeigten die Jungen und Mädchen keine Scheu vor der

großen Bühne. Einig traten sogar als Solisten ihrer Chöre auf. Der große Chor der Lindenhofschule mit immerhin rund 60 Kindern präsentierte unter anderem Lieder zum Herbst. Die Kinder der Grundschule Auf dem Dorfe fragten zum Beispiel „Was wäre, wenn wir alle Gummibären wären?“

Am frühen Nachmittag gehörte die Bühne ganz anderen Nachwuchsmusikern: Die Coverband „The Spark Plugs“ von der Musikschule Volmetal spielte sich quer durch die Charts der jüngsten Jahre. Danach beeindruckte Schlangenmädchen Lina Pawlowske mit ihrer Körperbeherrschung und Beweglichkeit einmal mehr das Halveraner Publikum – den wer kann sich selbst schon mit den Füßen die Augen zuhalten, während man auf den Händen steht?

Aus dem Seminarzentrum Halver stellten sich Yoga- und Tanzkurse auf der Bühne vor, bevor es musikalisch in noch eine weitere Richtung ging: Populäre Country-Songs bot Jumbos Soundladen den Besuchern des Halveraner Herbstes. Tanz von Sandra Warkentin bildete das Finale auf der Bühne und läutete späten Nachmittag den allmählichen Ausklang des Halveraner Herbstes ein.



Der Gospelchor The Albert Singers läutete das Bühnenprogramm im Anschluss an den Gottesdienst und offizielle Eröffnung ein.



Der Kinderchor der Grundschule Auf dem Dorfe hatte einige Solisten in seinen Reihen.